

Beirat Ü60 initiiert Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek



Mitglieder des Beirats Ü60 waren jüngst in der Stadtbibliothek zu Gast (v.l.): Heinz Bücken, Jutta Holtkamp und Josef Hüls.
Fotos: prf 11

EMSDETTEN. Der Beirat Ü60, setzt sich unter der engagierten Leitung von Josef Teupe seit Jahren erfolgreich für die Belange der älteren Generation ein. Um die Aktivitäten weiter auszubauen und neue Synergien zu schaffen, trafen sich vor Kurzem einige Mitglieder der Gruppe „Kooperation“ des Beirats mit der Leiterin der Stadtbibliothek, Katrin Strähle, wie der Beirat in einer Presseinfo schreibt.

Ziel des Treffens war es, mögliche Formen der Zusammenarbeit zu erörtern – mit vielversprechenden Ergebnissen. Der Austausch begann mit einer spannenden Führung durch die Bibliothek, bei der die Teilnehmer unter anderem die innovative „Gedönsothek“ kennenlernen konnten. Dieses außergewöhnliche Angebot umfasst besondere Materialien wie den Demenzkoffer, der sowohl für ältere Menschen als auch für Kinder eine wertvolle Ressource darstellt, sowie die Enkelbox, die Großeltern und Enkel mit kreativen Ideen und Spielen verbindet, schreibt der Beirat Ü60 über die Angebote.

Auch das Thema Finanzen komme nicht zu kurz, mit Büchern, die wichtige Informationen und Unterstützung rund um Geldangelegenheiten bieten – ein Thema, das gerade für ältere Menschen von großer Relevanz sei.

Ein Highlight der Bibliothek ist das liebevoll gestaltete Wohnzimmer, ein einladender Ort der Begegnung. Hier können Besucher auch Kaffee mitbringen und in gemütlicher Atmosphäre verweilen. Doch das ist erst der Anfang: In Planung ist ein vollständiges Café, in dem Kaffee und Kuchen angeboten werden sollen. Ziel ist es, die Menschen aus ihrer häuslichen Isolation zu holen und ihnen eine Gelegenheit zu bieten, eine Vielzahl ausliegender Zeitungen zu lesen oder einfach in Gesellschaft zu sein. Diese erste Begegnung zwischen der Gruppe „Kooperation“ und der Leiterin der Stadtbibliothek Katrin Strähle ist laut Beirat „ein voller Erfolg gewesen und könnte den Auftakt zu einer inspirierenden Zusammenarbeit bilden.“

